

Beschlüsse des Gemeinderates der Gemeinde Vaterstetten zum Thema Zukunftswerkstatt

Auszug aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Vaterstetten vom 13.10.2005

Beschluss Nr. 40/2005:

1. Die Gemeinde Vaterstetten verfolgt das Ziel, durch eine intelligente Planungspolitik und Ortsentwicklung einerseits die kommunale Finanz- und Investitionskraft wieder herzustellen und andererseits in Zeiten des demographischen Wandels eine familienfreundliche Gemeinde zu bleiben, bzw. dieses Profil auszubauen.
2. Um einen alternativen, möglichst konsensorientierten Lösungsvorschlag zu erarbeiten, wird im Rahmen einer „Zukunftswerkstatt“ ein öffentliches Beteiligungsverfahren durchgeführt. Über die Organisationsform wird gesondert entschieden. Wünschenswert ist neben der Beteiligung von Gemeinderat, Bürgern und anderen Interessengruppen (z.B. Agenda 21 und Bürgerinitiative) auch die Beteiligung örtlicher Vereine sowie der örtlichen Wirtschaft.
3. Aufgabe dieser „Zukunftswerkstatt“ ist es, alle Ressourcen zu eröffnen und alle planerischen Möglichkeiten, die zur Lösung der Situation beitragen und der Erreichung der in Ziffer 1 genannten Ziele dienen, zu diskutieren, zu prüfen und zu bewerten. Im Ergebnis soll ein Vorschlag für den Gemeinderat erarbeitet werden. Als Zeitraum für diesen Prozess soll zunächst ein Jahr vorgesehen werden.
4. In die Arbeit der „Zukunftswerkstatt“ werden neben der Gemeindeverwaltung je nach Bedarf u.a. ein Städteplaner, ein Landschaftsplaner und ein Verkehrsgutachter einbezogen. Ferner ist eine professionelle externe Moderation vorgesehen, die diesen Prozess neutral und ergebnisoffen steuert.
5. Die Verwaltung wird beauftragt, dem Gemeinderat für alle externen Fachleute geeignete Vorschläge zu unterbreiten, die möglichst im Konsens mit den am Prozess Beteiligten ausgewählt werden sollen.

Abstimmungsergebnis – Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Vaterstetten vom 13.10.2005:

Beschluss	Zustimmung	Ablehnung
Nr. 40/2005-1	29	1
Nr. 40/2005-2	28	2
Nr. 40/2005-3	28	2
Nr. 40/2005-4	24	6
Nr. 40/2005-5	28	2

**Auszug aus der Niederschrift der öffentlichen Sitzung des
Gemeinderates der Gemeinde Vaterstetten vom 09.03.2006**

Beschluss Nr. 11/2006:

Für die professionelle Begleitung und Moderation der Zukunftswerkstatt der Gemeinde Vaterstetten wird Herr Anton Hütter aus Schwaz in Tirol beauftragt. Die Verwaltung schließt zu den bekannten Konditionen mit ihm einen entsprechenden Vertrag ab. Herr Hütter erhält den Auftrag, möglichst umgehend mit der Installation der Zukunftswerkstatt zu beginnen, die Verwaltung unterstützt ihn hierbei nach Kräften. Die Entscheidung zur evt. Einbindung weiterer Sachverständiger trifft der Gemeinderat im Einzelfall, falls dies notwendig werden sollte. Veranstaltungen der Zukunftswerkstatt sind keine Sitzungen i.S. der Geschäftsordnung des Gemeinderats. Es werden hierzu weder formell Einladungen versandt noch Sitzungsgelder gezahlt.

**Abstimmungsergebnis – Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Vaterstetten
vom 09.03.2006:**

Beschluss	Zustimmung	Ablehnung
Nr. 11/2006	30	0